



## Förderantrag Exkursion Ernst-Bloch-Zentrum Ludwigshafen der Hochschulgruppe „Ernst Bloch Universität Tübingen“

### Was wollen wir?

Am **14.03.2019** wird im Ernst-Bloch-Zentrum in Ludwigshafen Gretchen Dutschke-Klotz im Rahmen der Sonderausstellung „Remember '68“ einen Vortrag halten.

Wir glauben, dass gerade für die Nachgeborenen es fruchtbar sein kann, den Zeitzeug\*innen dieser Tage zuzuhören. Gretchen Dutschke-Klotz, gebürtige Amerikanerin, lernte 1964 Rudi Dutschke kennen. Das Paar heiratete, war gemeinsam in der Studierendenbewegung aktiv, pflegte engen Kontakt zu Ernst und Karola Bloch, war aber ebenso starker, sexistischer Kritik ausgesetzt. Die 1966 geschlossene Ehe wurde von vielen Freunden Dutschkes abgelehnt. Insbesondere die Perspektive von Frauen, die auch gegen die vermeintlichen (männlichen) Revolutionäre eine Veränderung erkämpften, kann Perspektiven auch auf heutige Geschlechter- und Herrschaftsverhältnisse an unserer Universität und in der Gesellschaft bieten.

Um Tübinger Studierenden sowohl den Besuch der Ausstellung als auch des Vortrags zu ermöglichen, möchten wir eine Exkursion dorthin organisieren. Da der Vortrag und damit die Exkursion in den Semesterferien stattfindet, gehen wir von keiner großen Nachfrage aus, möchten aber sicherheitshalber dennoch 30 Plätze zur Verfügung stellen. Da die Karten vor Ort gekauft werden, entstehen bei weniger Personen weniger Kosten.

Die Teilnehmer\*innen sollen über einen Flyer gefunden werden. Da wir die Morgenstelle als leider häufig übergangenen Teil der Uni sehen, werden wir dort zuerst flyern. Sollte das Interesse deutlich größer sein stellen wir ggf. einen weiteren Antrag. Um möglichst allen Studierenden eine Teilnahme zu ermöglichen, bitten wir den StuRa, die anfallenden Kosten zu übernehmen. (Siehe unten). Ggf. kann in Absprache mit dem Ernst-Bloch-Zentrum ein günstigerer Gruppenpreis erreicht werden. Die Teilnehmer\*innen und Organisator\*innen erhalten keine ECTS.

### Wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Studierenden aus unterschiedlichen Kontexten und Fakultäten, welche die Idee, einer demokratischen "Ernst-Bloch-Universität", wie sie seit 1977 als Alternative zur "autoritären" Eberhard-Karls-Universität etwa durch den AstA und zahlreiche Hochschulgruppen immer wieder vertreten wurde, mit neuem Leben erfüllen wollen. Hierzu organisieren wir Veranstaltungen und Vorträge, geben Informationsmaterial heraus und unterstützen, wo es uns möglich ist, demokratische Organisation der Studierenden.

### Was kostet die Exkursion? (Gerechnet auf bis zu 30 Teilnehmer\*innen)

- *Eintritt Sonderausstellung:* 90 Euro (ermäßigter Preis)
- *Eintritt Vortrag:* 120 Euro (ermäßigter Preis)
- *Fahrtkosten mit Baden-Württemberg-Ticket* (je 5 Personen pro Ticket zu 48 Euro): 288 Euro (ggf. wird ein *BW-Ticket-Young* genutzt, sofern alle Mitfahrenden unterhalb der Altersgrenze sind)
- *Flyerkosten:* 39,17 € (Safer Print, 500 Stk, 150g 100% Recycling Offsetpapier zertifiziert | naturweiß, Recycling nachhaltig, DIN A6 105 x 148 mm hoch oder quer, 4/4 cmyk beidseitig bedruckt, Economy)
- *Plakate:* 12,83 Euro maximal (ggf. A3-Drucke über Unidrucker, Abrechnung dann per Eigenbeleg)

Gesamtkosten Exkursion maximal: 550,00 Euro

### Unser Zeitplan sieht vorläufig so aus:

Hinfahrt: **11:37** Uhr Abfahrt Tübingen Hbf RE22028 - an 12:38 Stuttgart Hbf - 12:59 Abfahrt Stuttgart Hbf IRE19034 - an 13:46 Karlsruhe-Durlach - 14:03 Abfahrt Karlsruhe-Durlach S3 - an 15:03 Ludwigshafen (Rhein) Mitte — **15:30** ab in die Ausstellungen — **17:30 Uhr** Wanderung zum Bloch-Stolperstein in der Ludwigstraße, anschließend Pause und Abendessen — **19:00 Uhr** Vortrag Gretchen Dutschke — Rückfahrt (Spätester Zug, ggf. früher): **22:03** Abfahrt Ludwigshafen (Rhein) Mitte S4 - an 22:51 Bruchsal - 22:56 Abfahrt Bruchsal S32 - an 23:12 Karlsruhe-Durlach - 23:25 Abfahrt Karlsruhe-Durlach RE19553 - an 00:40 Stuttgart Hbf - 00:48 Abfahrt Stuttgart Hbf - an 01:51 Tübingen Hbf

Über eine Förderung würden wir uns sehr freuen, da ansonsten die Exkursion nicht in diesem Umfang möglich ist. Zu Rückfragen stehen unsere Vertreter\*innen gerne zur Verfügung.